



Lotte, den 21.09.2022

Gemeinde Lotte
Herrn Bürgermeister Lammers
Den Vorsitzenden des FPA
Westerkappeler Str. 19
49504 Lotte

•via email•

Antrag der ASF über die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Lotte zur Veränderung des Aufgabenfeldes der Gleichstellungsstelle.

In dieser Stelle sollen zukünftig Gleichstellung und Seniorenarbeit kombiniert werden verbunden mit einer Erhöhung der Stundenzahl von 19,5 auf 25 Stunden.

Der Rat der Gemeinde bzw. der Finanz- und Personalausschuss möge folgenden Beschluss fassen:

- 1. Die Gleichstellungsstelle in der Gemeinde wird weiterhin hauptamtlich mit 19,5 Stunden besetzt werden.**
- 2. Zusätzlich wird die Stelle, zunächst für drei Jahre, um 5,5 Stunden für die Arbeit als Beauftragte für Seniorinnen und Senioren erweitert. Nach zwei Jahren soll eine Evaluation stattfinden und die Stundenzahl je nach Ergebnis angepasst werden.**
- 3. Die benötigten Mittel sind in den Haushalt 2023 einzustellen.**

Begründung

In Lotte ist der demographische Wandel deutlich sichtbar. Der Anteil der über 65-jährigen, ist in den letzten Jahren ständig gestiegen. Schon jetzt ist jeder fünfte Bürger über 65 Jahre und laut Prognose des Gutachtens "Seniorengerechtes Wohnen" werden im Jahr 2035 27,3% und somit mehr als jeder vierte Einwohner älter als 65 Jahre sein. Diese Bevölkerungsgruppe ist bisher in der Gemeinde nicht mit einer Anlaufstelle vertreten. Es gibt keine direkte Ansprechperson. Deshalb halten wir die Einrichtung einer Interessenvertretung für die Seniorinnen und Senioren in unserer Gemeinde für notwendig, wie sie bereits in vielen Kommunen eingerichtet ist. Das Aufgabenfeld der Beauftragten für Seniorinnen und Senioren ist sehr vielfältig; um nur einige Beispiele aufzuzeigen:

- **Beratung** des Rates und seiner Ausschüsse zu Belangen älterer Menschen
z.B. bei der
 - Erstellung von Bebauungsplänen,
 - Gestaltung von Verkehrswegen, (Breite und Neigung der Fußwege, Beleuchtung,....)
 - Gestaltung von öffentlichen Aufenthaltsräumen (Sitzgelegenheiten, Bewegungsparcours- und Mehrgenerationenspielfeld, Vitalpfad.....
- **Zusammenarbeit** mit allen Vereinen, Verbänden, Initiativen und Einrichtungen, die Seniorenarbeit leisten



- **Unterrichtung der Öffentlichkeit** über seniorenspezifische Belange
- **Vorbereitung, Durchführung und Mitwirkung** an Aktivitäten und Angeboten für Seniorinnen und Senioren
- **Ansprechperson** mit. regelmäßigen Sprechstunden
- **Erstellung eines übergeordneten „Wegweisers“** z.B. Flyer für Seniorinnen und Senioren über Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten, z.B. auch in Zusammenarbeit mit Westerkappeln

Mit freundlichen Grüßen

ASF- Vorsitzende

Fraktionsvorsitzender